

Freytags, den 24. Septembr. 1728.

Unter Sr. Königl. Majest. in Preussen etc. etc. Unseres  
Allergnädigsten Königs und Herrn allergnädigsten Approbation  
und auf Dero specialen Befehl

Nö.



26.

## Wochentliche Stettinische

Zur Handlung nützliche Preis=Courante der Waaren  
und Wechsel=Cours,

Wie auch

## Frage- und Anzeigungs=Nachrichten,

Woraus zu ersehen:

Was an beweg- und unbeweglichen Gütern so wol in, als ausserhalb der Stadt zu kauf-  
fen und verkaufen; Imgleichen was vor Sachen zu verleyhen, zu leihen, zu verspielen, vor-  
kommen, verlohren, gefunden, oder gestohlen worden: Diesen werden so dann angefüg-  
et diejenigen Verfohlen, welche entweder Geld leihen oder ausleihen wollen, Bedienung oder Arbeit suchen, oder auch selbige zu ver-  
geben haben; Ferner eine Specification aller zu Stettin Copulirten, Gebornen und Gestorbener, wie auch ange-  
kommener Fremden etc. etc. Zuerst findet sich der Markt-gängigste Preis der Wolle und des Geträndes in Vor-  
und Hinter=Pommern, und Designation der abgegangenen und angekommenen Schiffe.

### 1. Sachen so in Stettin zu verkaufen.

**S**anze Rollen von sogenannten Vincentz-Toback, welcher von den besten Virginischen  
Blättern fabriciret, und an Geruch so gut als Canaster befunden wird, sind bey Herrn  
Carl Liborius am Heumarkt zu verkaufen, das Pfund à 8. Gr. Wer aber einzele  
Pfunde verlanger, überlässet er das Pfund à 9. Gr. und ungespinnene Blätter, à 4. Gr. 9. Pf.  
Der Toback ist gut, und wird beym Gebrauch sich selbst rühmen.

Im

## Im Conradischen Buch-Laden ist zu bekommen:

Renati Andreae Kortumii Erörterung der Frage: Ob in denen Sprüchen Salomonis eine intendirte Connexion und wahre Verbindung sey? Vorgelegt zu einer Prüfung und vorläufigen Anzeige eines ans Licht zu stellenden völligen Werks, bestehend in einer nach dem hebräischen Grund-Text eingerichteten beständigen Paraphrasi, oder Erklärung des gemeldten Buchs, worauf der Antrag gemacht, und zugleich eine Probe durch ein ganzes Capitel dargezullet wird, so da in sich fasset die rechtmäßige Behandlung der Moral-Weisheit. Frankfurt an der Oder, 1728. à 3. Gr.

Die neue Hypothequen und Concurs-Ordnung, nach welcher in denen Gerichten der Königl. Preussischen Landen verfahren werden sol, ist im Königl. Post-Ämt, das Exemplar à 8. Gr. in Commission zu bekommen.

Umständliche Nachrichten von Persien, worinnen dieses Königreichs und die demselben incorporirte Provinzien, nach ihrer Größe, Beschaffenheit, Handel und Wandel, Staat-Halter, und Beamten, Landes-Verfassungen, Kirchen-Policy und Finantz-Wesen, Haram oder Königl. Serail, und wie dasselbige eingerichtet, enthalten; Imgleichen ein kurzer Lebens-Lauff Schach Abas und dessen Nachfolgern in der Regierung, von 1600. bis 1727. beschrieben; Wie auch von dem Ursprung der letztern Rebellion und daher erfolgten Dethronification Schach Husseins, unter denen Sultanen Miriveis und Esreff, gehandelt wird; mit des Schach Husseins Bildniß, ist im Königl. Post-Ämt alhier à 2. Gr. 6. Pf. zu bekommen.

Mit groben Druck neu aufgelegter Seelen-Schatz in Okavo, oder vollständiges Gesang, Buch ic. nebst einem Kern-Gebeth, Buch, samt einer Vorrede des Herrn General-Superintendenten D. Laurent. David Bollhagen, ist zu bekommen bey dem Raths- und Stadt-Buchdrucker Hermann Gottfried Effenbahrten, vor 12. Groschen.

## 2. Sachen so ausserhalb Stettin zu verkaufen.

Als auf specialen Befehl der Königl. Preussischen Pommerschen Hochpreyßl. Kriegs- und Domainen-Cammer, vom 17. Augusti a. c. des vormahligen Ererß-Receiveris Frederici, un-  
und demselben in dem Buchhandel zu haben, ist zu bekommen, belogen, an dem Meistbietenden verkauft werden soll, so wird solches hiemit jedermänniglich kund gemacht, und pro Termino Licitationis der 27. September, 11. und 25. October anderabmst, da sich die Käufer Vormittag um 10. Uhr auf dem Königl. Amts-Haus zu Wolzin, bey dem Herrn Land-Rath von Scharf angeben, und gewärtigen können, daß dem Meistbietenden benanntes Haus vor kahre Bezahlung zugeschlagen werden soll.

## 3. Sachen so in Stettin zu vermietzen.

In dem aufm St. Petri Walle belegenen und der Stadt zugehörigen Haus, werden 2. bequeme Stuben und 4. Kammern, nebst eine Küche, gegen bevorstehenden 1ten Octobr. zur Vermietzung offeriret; Wer Belieben dazu hat, kan auf der Stadt-Cammeren sich dikhalt melden, und wegen der Miethe accordiren.

## 4. Sachen so ausserhalb Stettin zu verpachten.

Nachdem die beyden Raths-Ziegel-Ofen der alien und neuen Stadt Salzwedel, mit Ausgang dieses Jahres, wie auch der Altstädter Raths-Keller auf Ostern 1729 Pachtslos fallen, und solche Pertinenzien am 14. Okt. c. auf 6. nacheinander folgende Jahre wieder verpachtet werden sollen; Als können diejenigen so zu ein oder andern von erwehnten Stücken Belieben haben, sich demselben Tages früh um 8. Uhr auf dem Rathhause zu Salzwedel einfinden, darauf licitiren und gewärtigen, daß denen Meistbietenden solche auf billige Conditiones zugeschlagen werden sollen.

Weil in dem; den 30ten Augusti c. angeßigtem Termino Licitationis, sich, wegen der weitiern

weiteren Verarrhendingung des Guths Welling, bis dato Niemand gemelbet, und dafers nöthig befunden worden, darzu noch eine acht wöchentliche Frist auf den zoten Octobr. a. c. anzuberathen, wodon die ersten 4. Wochen vor den andern, die übrigen aber vor den dritten und letzten Termin zu rechnen; Als wird solches hiedurch zu Jedermans Wissenschaft gebracht, und können Diejenigen so etwa Beliebung haben, solche Arrhende zu übernehmen, an obgemelbeten Tage Vormittags um 10. Uhr auf der Raths-Stube zu Pasewalk sich in Person einfinden, darauf bieten und gewärtigen, das mit dem Meistbietenden, gegen sichere Caution, auf gewisse Jahre ein Contract geschlossen werden sol. Der Anschlag von gemelbetem Guthe aber, ist bey der Cämmerey zu Pasewalk zu finden, allwo ein Jeder sich denselben vorgeigen lassen kan.

Es wird auf Osiera des bevorstehenden 1729ten Jahres, ein gewisses Adeliches Gut, der Gegend Greiffenberg in Hinterpommern, Pacht los, mody. vortreflicher Acker zum Korn, Bau, wie auch gute Weyde zur Vieh-Zucht und andere Regalien mehr; Wer Lust hat solches zu pachten, kan bey dem Herrn Burgermeister Möller zu Greiffenberg sich angeben und den Anschlag zeigen lassen, wie denn derselbe Commission hat, auch allenfaß mit dem neuen Pächter einen Contract zu schliessen.

### 5. Sachen so in Berlin zu verauctioniren.

Den 30 dieses Monats Sept. und in denen folgenden Tagen solle a in des Medicinischen Apothekeris Drn. Rechenbergers Behausung in der Spandauischen Strasse des Nachmittags um 2. Uhr allerhand Mobilien und Sachen en Jouvelen, Perlen und Edelgesteine, Gold, Silber, allerhand rar Geld, Zinn, Kupfer, Messing, blechern und eisern Zeuge, allerhand Leinen, Beteten, Kleider, Porcellain, Gläser, Schildereyen, laquirte Sachen, Krüge, Seife, Garn und Flach und allerl. Haus- und ander Geräthe verauctioniret werden.

### 6. Sachen so zu kauffen verlanget werden.

Ein wohl-aptirtes Schreibe-Spind, wie auch ein weiß Zeug-Spind, es sey von Nuß-Baum, Eichen, oder andern guten festen Holz, wird von jemand zu kauffen verlanget. Wer eines oder das ander zu verkauffen hat, wolle bey diesem Königl. Post-Amte sich deshalb angeben. Hätte jemand einen gutausgestopften Lehn-Stuhl mit Arme zu verkauffen, wozu weiß das Königl. Post-Amte auch Anweisung zu geben, selbigen vor billigen Preys zu verkauffen.

### 7. Copulirt- und Ehelich eingesegete in Stettin.

Vom 17. bis den 23. Septembr.

By der St. Jacobi- und St. Jürgen-Kirche, der Dörcker Meister Peter Westphal, mit Jungfer Ephrosina Ditten.

By der St. Nicolai-Kirche, der Strumpff-Würder Jeremias Derge, mit Jungfer Maria Elisabeth Köhlerin.

By der St. Gertraudis-Kirche, der Becker Meister Paul Möller, mit Frau Anna Benigna Gredan, sel. Meister Rügen Wittwe.

By der Guarnison, der Soldat Hans Schilff, mit Jungfer Margaretha Sophia Landauen.

Summa 4. Paar.

### Getauffte Persohnen.

Vom 17. bis den 23. Septembr.

By der St. Marien Stifts-Kirche, des Herrn Administratoris und Hoff-Gerichts Advocati Braunschweigs Tochter, Maria Sophia.

By der St. Jacobi- und St. Jürgen-Kirche, des Kauffmanns Herrn Bogislai Brunnemanns Sohn, David Christian.

By der St. Nicolai-Kirche, des Schiffers Christian Schmidts Sohn, Joachim. Des abgedankten Soldaten Heinrich Ludwigs Sohn, Joachim Heinrich Gregorius. Des Ull-Schupfers

- Schusters Carl Gustav Dassen Sohn; Johann Heinrich. Des Uckerits, Mannes Adams Sohn; Joachim Christian.
- Bey der St. Petri- und Pauli-Kirche, des Schiffer Schreibers Tochter; Anna. Des Peruckenmachers Dr. Neelsohns Tochter; Maria Elisabeth. Des Zimmermeisters Martin Schelen Sohn; Andreas Michael. Des Baumanns Christian Steinwegs Tochter; Catharina.
- Bey der Garnison, eines Officiers Dieners Meisters Sohn; Johann Christoph Ucker. Des Soldaten Hans Wegeners Tochter; Dorothea Elisabeth. Des Soldaten David Ederts Sohn; Johann Gottfried. Des Soldaten Johann Fridrich Fohren Sohn; Johann Jacob. Des Soldaten Heinrich Almanns Tochter; Maria Elisabeth. Des Soldaten Caspar Schiden Tochter; Elisabeth Dorothea.

Summa der Getaufften, 16. Personen.

### Beerdigte Perſohnen.

Vom 17. bis den 23. Septembr.

- Bey der Französiſchen Gemeine, des Tobads Spinners Jacob Petit Jean Sohn; Isaac, an denen Zähnen.
- Bey der St. Marien Stiffts Kirche, Herrn Johann Friedrich Bartholds, eines Rathes, Herrn hinterlassene Frau Wittwe, von 75. Jahren, gestorben am Schlag-Fluß.
- Bey der St. Jacobi- und St. Jürgen-Kirche, des Kupffer-Schmidts Meister Andreas Heydens Ströbms Sohn; Johann Gottfried, alt 3 Jahre, vom Schlag-Fluß.
- Bey der St. Johannis-Kirche, des Herrn Pastoris Calbii Sohn; von 2. Jahren, Jacob Fridrich, gestorben am Husten. Meisters Wegeners hinterlassene Wittwe; von 84. Jahren, gestorben an einer langwierigen Krankheit.
- Bey der St. Petri- und Pauli-Kirche, des Stadt-Bauschreibers Herr Bergs Frau; von 34. Jahren, an der Schwindsucht. Des Fischers Jürgen Matthiesens Sohn; von 5. Jahren, am Schlag-Fluß. Catharina Wogts, eine Dienst-Magd, alt 57. Jahr, am Schlag-Fluß.
- Bey der St. Johannis-Kirche, des Schaldführers Joachim Hogers hinterlassene Wittwe; alt 59. Jahr, am Gallen-Fieber.
- Bey der Garnison, des Grenadiers Milggen Tochter; Sophia, von 13. Jahren, an der Schwindsucht, und ein Sohn von 7. Jahren; Joachim, an der Blut-Stürzung.

Summa der Beerdigten, 11. Perſohnen.

### 8. Zu Stettin' angekommene Fremde.

Vom 17. bis den 23. Septembr.

Den 17. Septembr.

Berliner-Thor; Herr von Eybow, log. im guldenen Engel.

Den 18. Septembr.

Pärniger-Thor; Herr Wänd, ein Bernstein-Dreher, von Stolp; log. bey dem Schuster Meißner Wittken.

Berliner-Thor; Herr Major von der Albe, außser Dienst; kommt von Cuno; log. in denen 3. Cronen.

Den 20. Septembr.

Berliner-Thor; Herr Obrist Licut. von Sternbach, außser Dienst; kommt von Neuenfund, log. in Potsdam.

Den 21. Septembr.

Pärniger-Thor; Herr Rothnagel, ein Kaufmann, kommt von Colberg, log. bey Herrn Sternberg. Herr von Düringshofen, von Angermünde, log. bey Herr Frudeborn. Herr Kruges, Rath Bethe, aus Stargard, log. bey dem Herrn Secretario Dopfen.

Wleichholm

Bleichholm, Herr Wegener, ein Kaufmann, und ein Goldschmidt, Herr Vornay, kommen von Petersburg, log. bey Schiffer Müllers.

Den 22. Septembr.

Parnitzer Thor, 2wen Kaufleute, Herr Schröder und Herr Nofke, kommen von Frankfurth, log. bey dem Post-Secretario Herrn Gatter. Herr Lieut. von Witten, vom Schulenburg'schen Regiment, von Goltow, log. in den 3. Eronen.

Berliner Thor, Herr Hof Apotheker Haupt, kommet von Berlin, log. bey dem Herrn Hof-Apotheker Meyer.

Den 23. Septembr.

Berliner Thor, Herr von Ramin, von Stolzenburg, log. in den 3. Eronen. Herr Geheimter Rath von Mardefeld, von Berlin, log. in des Herrn General-Lieutenant von Borden Hause.

## 9. Preyse von unterschiedenen zum Verkauf verhandenen Gütern zu Stettin.

Waaren bey Schiffsfund,	Waaren bey Liespfund à 14.
à 280. Pfund.	Pfund.
Schwedisch Eisen 10. Rthlr. 12. Gr.	Vor-Pommerscher Glachs 1 Rthlr. 4 Gr.
Dito Vitriol 5. Rthlr. 16 Gr. bis 6. Rthlr.	<b>Waaren bey Pfunden.</b>
Rigischer Hanff 12 Rthlr.	Indigo St. Domingo 1. Rthlr.
Englisch Bley 14. Rthlr. 12 Gr.	Chocolade 12 Gr.
Isländische Fische 14 bis 15 Rthlr.	Caffe. Bohnen große 15 Gr. kleine 18. Gr.
Englisch Virol 5 Rthlr. 8 Gr.	Indigo Coriskau 1 Rthlr. 2. Gr.
Spiegel Torffe 6 Rthlr.	Truffeln
Ordinair dito 4 Rthlr. 12 Gr. bis 5 Rthlr.	Grün Thé 3 Rthlr.
Königsberger Hanff 14 Rthlr.	Räpfer Thé
<b>Waren bey Centner à 110 Pfund.</b>	Thé de Boue
Englisch Inn 27. Rthlr.	Zucker 4 gr. 6 pf. 5 bis 5gr. 6 pf. 6, 6 gr. 6 pf. 7 gr.
Dito Allaine 5 Rthlr. 6 Gr.	Selb Wachs 8. Gr.
Galmei	Engelisch Leder 11. Gr.
Rüben-Dehl 10 Rthlr.	Engelisch Sohl-Leder 6. Gr.
Lein-Dehl 10. Rthlr.	Altenerer dito 5. Gr.
Kreyde 6. bis 8 Gr.	Rothe Moscovitische Fuchten 6 bis 7 Gr.
Blätter-Toback 3 R. 8 Gr. un frey aus 4 Rtl.	Schwarze Fuchten 6 Gr.
Hanff-Dele 6 Rtl. 8 Gr.	Corduan 1. Rthlr. 2. Gr.
Gelb Holz 4 Rthlr. 8. Gr. bis 5. Rthlr.	<b>Waaren bey Stücken.</b>
Japan Holz 6 bis 8 Rthlr.	See-Hunds-Felle, 100 St. zu lauter große 50 R.
Ternebod 15 Rthlr.	Coulert Leder, das Fell 17. Gr.
<b>Waaren zu 100. Pfund in Fässer.</b>	Selb Saffian, das Fell 1. Rthlr. 12. Gr.
Stoch-Fisch 4. Rthlr. bis 4 Rthlr. 6 Gr.	Roth Kalb-Fell, das Stück 14. Gr.
Rortiger mittel Fisch 4. Rtl. bis 4 R. 6 Gr.	Dito Schaaff-Fell 9 Gr.
Klein-Fisch in Fässer 3. Rthlr. 12. Gr.	Ausländis. Bock und Ziegen-Häute, das Stück
Lämischer Pfeffer	21 bis 22 Gr.
Amsterdammer Pfeffer 30 Rthlr.	<b>Waaren bey Lasten. à 12. Tonnen.</b>
Compesch-Holz 5. Rthlr. 6. Gr.	Woll-Hering 72 Rthlr.
<b>Waaren zu Steine, à 22. Pfund.</b>	Mattges, Hering 90 Rthlr.
Rigischer Glachs 2. Rtl. 16 Gr.	H. Hering 66 Rthlr.
Preussischer Glachs 1 Rthlr. 16 Gr. bis 2 Rtl.	Eine Last Weizen à 72 Scheffel 70 bis 72 R.
Weiss Salz 1 Rthlr. 18 Gr.	Eine Last Roggen à 72 Scheffel 48. Rtl.

Eine

Eine Last Malt von grosse Gersten a 72 Scheff.  
 48. 50 bis 54. Rthlr.  
 Dito von kleiner Gerste 48. Rthlr.  
 Haber 27 bis 28. Rtl.

**Waaren bey Tonnen.**

Schön weiß Hallisch Salz 4. Rthlr. 4. Gr.  
 Rigascher Lein-Saamen 8 R. 12. gr. bis 9 Rtl.  
 Memmelscher Lein-Saamen  
 Schwedische Alaune 14. Rthlr.  
 Schwedischer Thran 20. Rthlr.  
 Berges-Thran 15 bis 16 Rthlr.  
 Schim, Honig, die Tonne  
 Rauch Honig dito  
 Grönländischer Thran, das Faß ein Cardehl  
 a 240. Quart  
 Finnländischer Thran  
 Berger Dorfsch, halbe Tonne 3 Rthlr.  
 Holländisch Cabbeljan, halbe Tonne 5 Rtl.  
 Thoor klein Band 1. Rthlr. 12. Gr.  
 Dito groß Band 2. Rtl.  
 Schwarze Seife 13. Rthlr.  
 Wuch dito eine viertel Tonne 3. Rthlr. 6. Gr.  
 Schwarze Seife Königsberger 15. Rthlr.  
 Dito Danziger Seife 16 Rthlr.  
 Pech 1 Tonne 2 bis 3 Rthlr.

**Wein und Brandtwein.**

Rhein-Wein, der Ohm zu 30. 36. 40. 46. 50.  
 bis 60. Rthlr.  
 Mosler Wein, der Ohm zu 30. 36. 40. bis  
 44. Rthlr.  
 Liebfrauen Mäsch, der Ohm 48. Rthlr.  
 Riedesheimer Stein Wein, der Ohm 50 Rtl.  
 Reinschen Muscadeller-Wein, der Ohm 36 R.  
 Heninger Bleicher, der Ohm 36 bis 40. Rthlr.  
 Rothen Nedar-Wein, der Ohm 30 bis 36 Rtl.  
 Weißen Nedar-Wein, der Ohm 30 bis 36 Rtl.  
 Alten Franzwein, das Drhöff 30. 36. 40. bis  
 44 Rtl.  
 Jungen Franz-Wein, das Drhöff 24. 30. bis  
 36 Rthlr.  
 Courte Vin, das Drhöff 60 Rthlr.  
 Cantau Morin, das Drhöff 60 bis 65 Rthlr.  
 Rothen Vin de Graves, das Drh. 36. bis 40 R.  
 Hautbrion, das Drhöff zu 50 bis 60 Rthlr.  
 La Vite, das Drhöff zu 60 bis 64 Rthlr.  
 Pape Clein, das Drhöff 64 bis 70 Rthlr.  
 Vin Bearne, das Drhöff 36 bis 40 Rthlr.  
 Rothen Burgunder Wein, das Drhöff 112  
 bis 130 Rthlr.  
 Weißen dito, das Drhöff 120 Rthlr.

Picardan, das Stück 48 Rthlr.  
 Muscat-Wein, das Drhöff 48. Rthlr.  
 Frontinac, das Drhöff 56 Rthlr.  
 Weißen Portaport, das Drhöff zu 50 Rthlr.  
 Weißen Vin de Graff, das Drhöff 36 Rthlr.  
 Sereier-Sect, das Drhöff 60 Rthlr.  
 Canarien-Sect, das Drhöff 75 Rthlr.  
 Palm-Sect, das Drhöff 80 Rthlr.  
 Allicant-Vin, das Drhöff 80 Rthlr.  
 Brandtwein, das Drhöff 48 bis 50. Rtl.  
 Folgende Weine sind auch in Boutteillen  
 zu haben, als nemlich:  
 Rothen Burgunder-Wein, die Boutteile zu 16  
 bis 18 Gr.  
 Weißen dito - - - - - 16 Gr.  
 Vin Clarett, die Boutteile - 12 Gr.  
 Courte Vin, die Boutteile - 10 Gr.

**Im Post-Amte ist zu bekommen:**

Veritabler Tocaper Ausbruch, das Anthal  
 133. Rthlr. 8. Gr.  
 Ord. Tocaper, die Kuffe a 2. Anth. 80. bis 90. R.  
 Rother Feiner, der Eymmer 12. Rthlr.  
 Rother Carlwiger Wein, der Eymmer 12.  
 Rthlr.

**Holz-Waaren.**

auf dem Stadt Klap-Holz-Hoff.  
 Franz Klap-Holz, das Schock 8 bis 9 Rthlr. 7  
 Klap-Holz, oder ganze Knäppel, das Schock  
 3. Rthlr.  
 Niepen-Stäbe, der Ring 11 bis 12 Rthlr.  
 Drhöff-Stäbe, 7 Nach Niepen-Stäbe ges  
 Tonnen-Stäbe, 3 rechnet eben so.

**Bau-Materialien.**

Mauer-Steine, das 1000. nach Proportion  
 der Güte und Größe 5 bis 6 Rtl. 16 Gr.  
 Dach-Steine, nach der Güte 6. bis 6. Rthlr.  
 16 Gr.  
 Eine Tonne ungelöschter Kalk, 1. Rtl. 18. Gr.  
 Eine Tonne gelöschter Kalk, 7. Gr.

**In Getränke ist zur Stadt**

gekommen:  
 Vom 17. bis den 23. Sept.  
 Weißen 1465. Schffel.  
 Roggen 1490. " " "  
 Gerste 569. " " "  
 Wals 10. " " "  
 Haber 55. " " "  
 Erbsen 76. " " "  
 Buchweizen 56. " " "

**Wechsel**

Wechsel = Cours  
à Ufo.

	D. Geld.	L. Briefe
Hamburger Banco	131	132
Dito Current	"	"
Dito neue Zweydrittel St.	"	"
Amsterdamer Banco	"	"
Dito Current	128	129
Berlin	"	"
Wien	"	"
Leipzig	alpari.	"
Dreslau	"	"
Frankfurt an der Oder	"	"
Königsberg	"	"
Danzig	"	"
Lübeck	"	"
Dänische Cronen	113	"
Schwedische Carolin	"	"
Schwedisch Kopp-Münz zu 6. drey vierel Rthlr. auf hiesigen Rthlr.	"	"
Frantz. Thlr.	1 1/2	"
X Thlr.	1 1/4	"
Banco-Thlr.	1 1/2	"
Ducat.	21. 18 gr.	"
Louis d'Or	5 Rthl.	"
Depositen; Gelder	"	"
Neue Zwey Drittel in Lübeck	"	"
Dito in Hamburg	"	"
Dito gegen Frantz Zweydrit- tel in Siettin	101	101 1/2

Christian Wätsch, dessen Schiff Magdalena, nach Pehnamünde mit Viepen-Stäbe.  
 Christian Westreich, dessen Schiff Dorothea genannt, gehet nach Pehnamünde mit Viepens Stäbe.  
 Christian Starck, dessen Schiff Flora, nach Königsberg mit Königl. Salz.  
 David Wagener, dessen Saiff Daniel, nach Pehnamünde mit Viepen und Erhofft Stäbe.  
 Michael Holborn, dessen Schiff Michael, nach Pehnamünde mit Königl. Salz.  
 Martin Blüth, dessen Schiff St. Johannes, nach Copenhagen mit Eichen-Holz und Wolle.  
 Martin Haselou, dessen Schiff Catharina, nach Amsterdam mit Roden, Gerste und Klappholz.  
 Nicolaus Nemel, dessen Schiff St. Nicolaus, nach Nemel mit Königl. Salz.  
 Michael Schwedeberg, dessen Schiff Jacob, nach Elberg mit Königl. Salz und allerhand Sachen.

Angelkommene Schiffe und der  
Schiffer Nahmen.

Vom 17. bis den 23. Sept.

Schiffer Christian Wätsch, dessen Schiff Magdalena genannt, kommt von Pehnamünde gang ledig.  
 Siebe Jelles, dessen Schiff die Hoffnung, von Amsterdam mit Lhran, Pfeissen, Lihet, Wey und andere Kaufmanns Waaren.  
 Frantz Krönke, dessen Schiff die Hoffnung, von Ukedom mit Roden, Gerste und Wolle.  
 Christoph Schmid, dessen Schiff Anna Regina, von der Warre gang ledig.  
 Martin Manthey, dessen Schiff Elisabeth, von Anklam mit Weigen, Malz und Butter.  
 Annus Hansen, dessen Schiff Elisabeth Dorothea, von Coppel mit Käse, Butter und Speck.  
 Christian Utesch, dessen Schiff St. Christina, von Pehnamünde gang ledig.  
 Annus Eoges, dessen Schiff das Wapen Martena, von Amsterdam mit Lhran, Lering und Pfeissen.  
 Johann Müller, dessen Schiff Tobias, von der Warre gang ledig.  
 Hans Gande, dessen Schiff der fliegende Hirsch, von Pehnamünde mit Stein, Kohlen, Wey und Wein.  
 Michael Steckling, dessen Schiff St. Michael, von Copenhagen mit Krende und Flinten-Stene.  
 Daniel Crenzien, dessen Schiff St. Michael, von Copenhagen gang ledig.  
 Joachim Schmitz, dessen Schiff Christina, von Esee-Femb gang ledig.

Abgegangene Schiffe und der  
Schiffer Nahmen.

Vom 17. bis den 23. Sept.

Schiffer Jochim Woy, dessen Schiff Soyhia genannt, gehet nach Pehnamünde mit Viepen-Stäbe.  
 Joachim Steckling, dessen Schiff der Piesen-Baum, nach Pehnamünde mit Viepens Stäbe.  
 Michael Giese, dessen Schiff die Taube, nach Pehnamünde mit Viepen und Erhofft Stäbe.  
 Michael Frevig, dessen Schiff St. Michael, nach Copenhagen mit Krumm-Holz und Wehl.

10. Woll- und Geträyde Markt, Preys in Vor- und Hinter-Pommern.  
 Vom 17. bis 23. September.

St.	Wolle der Stein	Weizen der Scheff.	Koggen der Scheff.	Gerste der Scheff.	Malg. der Scheff.	Erbfen. der Scheff.	Haber. der Scheff.	Buchweiz der Scheff.	Hopffen. der Scheff.
Stettin.	1. Rthlr. 22. Gr.	22. Gr.	13. Gr. 6. Pf.	13. Gr. 6. Pf.	17. bis 18. Gr.	18. bis 19. Gr.	10. Gr.	18. Gr.	6. Gr.
Uckermünde	1. Rthlr. 22. Gr.	22. Gr.	13. Gr. 6. Pf.	13. Gr. 6. Pf.	17. bis 18. Gr.	18. bis 19. Gr.	10. Gr.	18. Gr.	6. Gr.
Anclam, der leichte Stein	12. Gr.	18. bis 19. Gr.	11. Gr.	—	15. Gr.	—	—	—	—
Ufedom	1. Rthlr.	18. Gr.	12. Gr.	11. bis 12. Gr.	—	—	9. Gr.	—	6. Gr.
Demmin der leichte Stein.	14. Gr.	18. Gr.	12. Gr.	—	14. Gr.	—	—	—	—
Trepto an der L. See, der l. St.	14. Gr.	16. Gr.	11. Gr.	8. bis 9. Gr.	14. Gr.	14. Gr.	6. bis 7. Gr.	—	5. Gr.
Pasewald, der leichte Stein	1. Rthlr.	20. Gr.	12. Gr.	14. Gr.	18. Gr.	16. Gr.	12. Gr.	—	12. Gr.
Barz	2. Rthlr. 8. Gr.	20. Gr.	14. Gr.	—	18. bis 19. Gr.	20. Gr.	10. bis 11. Gr.	14. Gr.	—
Golno	1. Rthlr. 16. Gr.	20. Gr.	13. Gr.	13. Gr.	—	—	—	—	—
Stargard.	2. Rthlr.	20. Gr.	12. Gr.	15. Gr.	17. Gr.	18. Gr.	12. Gr.	16. Gr.	9. Gr.
Wangerin.	2. Rthlr.	—	12. Gr.	12. Gr.	—	—	12. Gr.	14. Gr.	10. Gr.
Pyritz.	—	18. Gr.	13. Gr.	—	—	—	—	—	—
Cammin.	1. Rthlr. 16. Gr.	1. Rthlr.	12. Gr.	10. Gr.	14. Gr.	—	—	1. Rthlr. 8. Gr.	8. Gr.
Maugard	2. Rthlr.	1. Rthlr.	12. bis 13. Gr.	12. Gr.	—	—	—	—	12. Gr.
Wollin	2. Rthlr.	1. Rthlr. 2. Gr.	11. bis 12. Gr.	11. bis 12. Gr.	16. Gr.	—	11. Gr.	1. R. 8 gr. 6 Gräbe.	14. Gr.
Regenwalde Plate	—	nichts ein-	gesandt.	—	—	—	—	—	—
Greifenhagen	1. Rthlr. 20. Gr.	20. Gr.	14. Gr.	13. Gr. 6. Pf.	—	16. Gr.	—	—	—
Greifenberg	1. R. 20. gr 2. R. 4. gr.	1. Rthlr.	12. Gr.	12. Gr.	—	—	—	1. Rthlr. 8. Gr.	—
Trepto an der Mega	1. Rthlr. 20. Gr.	—	12. Gr.	11. Gr.	—	—	—	—	—
Cörlin	1. Rthlr. 20. Gr.	18. Gr. 8. Pf.	12. Gr.	10. Gr. 8. Pf.	—	—	—	—	—
Cosberg, der leichte Stein.	23. Gr.	18. Gr. 8. Pf.	12. Gr. 8. Pf.	11. Gr. 4. Pf.	—	18. Gr.	8. Gr.	1. R. 5 gr. 6 Gräbe.	—
Belgard.	2. Rthlr.	20. Gr.	12. Gr.	10. Gr.	12. Gr.	—	8. Gr.	—	—
Cößlin	1. Rthlr. 6. Gr.	16. Gr.	11. Gr.	11. Gr. 4. Pf. 8. Gr.	—	15. Gr. 6. Pf.	6. Gr. 4. Pf. 4. Gr.	—	1. Rthlr. 4. Gr. 1. Rthlr. 4. Gr.
Schlawa der leichte Stein	—	14. bis 16. Gr.	10. Gr.	8. Gr.	—	—	—	—	—
Stolpe.	1. Rthlr. 16. Gr.	16. Gr.	10. Gr.	8. Gr.	10. Gr.	16. Gr.	4. Gr. 9. Pf.	10. Gr.	16. Gr.
Düto.	—	Kein Vorrath.	—	—	—	—	—	—	—
Lauenburg	2. Rthlr. 16. Gr.	21. Gr.	10. Gr. 4. Pf.	10. bis 11. Gr.	—	16. Gr.	4. Gr. 9. Pf.	1. Rthlr.	—

Diese Nachrichten sind zu betreffen im Königl. Post- und Amt zu Alten Stettin, wie auch in allen Vor- und Hinter-Pommern den Post-Ämtern vor 1. Gr. Wer sich derselben bedienen wird betonen müssen, daß sie nach Bekchaffenheit eines jeden den Handhierung, und auch sonst ihren untheiligen Nutzen haben, insonderheit wegen Ab- und Zufuhre des Geträydes, sowohl Käuffern als Veräußern Anleitung geben, wovornach sie ihre Affairs nehmen können.